



---

# Protokoll Gemeindeversammlung Deitingen

---

## 2. Gemeindeversammlung der Amtsperiode 2017 – 2021

12. Juni 2018, 20.00 Uhr, Foyer Zweienhalle

Vorsitz: Schläfli-Kocher Urs, Bürgerpräsident  
Protokoll: Galli Regula, Bürgerschreiberin  
Anwesend: 44 stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger  
Entschuldigt: Moser-Gautschi Stephan, Kofmel Guido  
Gäste: Nesti Elia, Nesti Maria, Nesti Tiziano

### Traktanden

1. Einbürgerungsgesuch Nesti Elia, 1991
2. Jahresrechnung 2017
3. Projekt Stöcklimatt  
- Freigabe Phase Studienauftrag  
(Fr. 181'000.00 / gemäss Budget 2018)
4. Mitteilungen
5. Verschiedenes

Präsident Schläfli begrüsst die Anwesenden zur Rechnungs-Gemeindeversammlung herzlich.

Schläfli Urs teilt mit, dass die Geschäfte der heutigen Gemeindeversammlung rechtsgültig behandelt werden können, nachdem die Einladung mit Traktandenliste fristgerecht am 31. Mai und 7. Juni 2018 im amtlichen Anzeiger publiziert wurde.

➤ Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung Nr. 1 vom 28. November 2018 wurde vom Bürgerrat am 13. Dezember 2017 genehmigt. Es wurde im Internet veröffentlicht und liegt heute zur Einsichtnahme auf.

Mit der Einladung zur heutigen Gemeindeversammlung wurde die Traktandenliste mitgeteilt. Die schriftliche Jahresrechnung 2017 wurde mit dem Informationsbulletin allen Haushaltungen verteilt.

➤ Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

Als Stimmzähler wird Zuber Peter vorgeschlagen und stillschweigend gewählt.

## **1. Einbürgerungsgesuch Nesti Elia, 1991**

---

Nesti Elia, 24.11.1991, heimatberechtigt in Italien, hat im August 2017 sein Einbürgerungsgesuch eingereicht. Er ist in Solothurn geboren und seit seiner Geburt in Deitingen wohnhaft.

Nesti Elia hat sein Studium der Rechtswissenschaften abgeschlossen und arbeitet beim Kanton Solothurn. Er ist Vize-Präsident vom FC Deitingen und Mitglied im Darts-Club Deitingen.

➤ *Eintreten wird stillschweigend genehmigt.*

Durch das Oberamt wurde der Erhebungsbericht erstellt und das Amt für Gemeinden, Zivilstand und Bürgerrecht, hat die Vorprüfung durchgeführt. Nach dem positiven Entscheid der kantonalen Ämter kann nun durch die Bürgergemeinde das Bürgerrecht zugesichert werden.

Nesti Elia stellt sich der Versammlung kurz vor. Für die Beratung der Anwesenden verlassen Nesti Elia und seine Eltern Maria und Tiziano Nesti kurz die Versammlung.

Von der Versammlung gehen keine Fragen ein.

**Antrag**                      Antrag an die Gemeindeversammlung vom 12.06.2018, Nesti Elia, 24.11.1991,  
**Bürgerrat:**                      heimatberechtigt in Italien, in das hiesige Bürgerrecht aufzunehmen.

**Abstimmung:**              Die Gemeindeversammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

GP Schläfli teilt dem Gesuchsteller den Beschluss der Versammlung mit und gratuliert herzlich. Er orientiert über das weitere Vorgehen.

## **2. Jahresrechnung 2017**

---

Finanzverwalter Kofmel Gerold hat die Rechnung 2017 per 31. Dezember 2017 abgeschlossen:

• Bürgerrechnung	Aufwandüberschuss	Fr.	373'535.05
• Forstrechnung	Aufwandüberschuss	Fr.	16'146.60
• Kiesrechnung	Ertragsüberschuss	Fr.	732'750.55
• Bestandesrechnung		Fr.	12'760'272.07

➤ *Eintreten wird stillschweigend beschlossen.*

FV Kofmel begründet die Nachtragskredite:

**Nachtragskredite**

Konto	Bezeichnung		
029.314.00	Unterhalt Vita-Parcours	Fr.	667.00
029.314.03	Unterhalt Gebäude	Fr.	5'465.15
029.362.10	Kosten Generalabonnemente	Fr.	2'800.00
871.311.00	Anschaffung Mobilien/Werkzeuge	Fr.	3'104.85
871.312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	Fr.	1'242.65
871.316.00	Miete Maschinen	Fr.	14'849.15
871.318.08	Werbung, PR, Geschenke	Fr.	713.15
871.318.09	Herstellung Komponenten	Fr.	175'476.70

**Antrag:** Der Bürgerrat stellt der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2018 den Antrag, die Nachtragskredite zu genehmigen.

**Abstimmung:** Die Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2018 genehmigt die Nachtragskredite einstimmig.

FV Kofmel erläutert die Jahresrechnung 2017:

Allgemeine Verwaltung		Aufwand	Ertrag
Bürgerrechnung	Fr.	473'983.70	104'152.25
Liegenschaften des Finanzvermögens	Fr.	10'664.40	15'795.80
Archivkommission	Fr.	8'835.00	
<b>Aufwandüberschuss Bürgerrechnung</b>	Fr.		373'535.05
	Fr.	493'483.10	493'483.10

Volkswirtschaft		Aufwand	Ertrag
Forstrechnung Spezialfinanzierung	Fr.	216'073.95	199'927.35
<b>Aufwandüberschuss Forstrechnung</b>	Fr.		16'146.60
		216'073.95	216'073.95

Kiesrechnung Spezialfinanzierung	Fr.	809'830.40	1'542'580.95
<b>Ertragsüberschuss Kiesrechnung</b>	Fr.	732'750.55	
	Fr.	1'542'580.95	1'542'580.95

Bilanz		Aktiven	Passiven
Flüssige Mittel	Fr.	2'867'849.93	
Guthaben	Fr.	185'266.40	
Anlagen/Grundstücke	Fr.	5'592'143.34	
Transitorische Aktiven	Fr.	3'907.40	
Hochbauten/Wald/Maschinen	Fr.	639'504.00	
Darlehen u. Beteiligungen	Fr.	3'471'601.00	
Laufende Verpflichtungen	Fr.		232'974.80
Verpflichtungen Sonderrechnung	Fr.		20'000.00
Transitorische Passiven	Fr.		1'378.75
Verpflichtungen an			
Spezialfinanzierungen	Fr.		7'579'579.65
Forstreserve	Fr.		73'016.07
Vorfinanzierung Stöcklimatt			150'000.00
Eigenkapital	Fr.		4'703'322.80
	Fr.	12'760'272.07	12'760'272.07

Von der Versammlung gehen keine Fragen ein.

Stephani Judith, Präsidentin der Rechnungsprüfungskommission erklärt, dass die Jahresrechnung 2017 am 24. März 2018 geprüft wurde, sie entspricht den gesetzlichen Vorschriften und die Buchhaltung wird ordnungsgemäss geführt. In diesem Jahr wurden die Sozialversicherungen und die Änderung des Mehrwertsteuersatz eingehender geprüft.

Die RPK empfiehlt die Genehmigung der Rechnung 2017 und Dechargé-Erteilung dem Finanzverwalter.

#### Antrag

**Bürgerrat:** Der Bürgerrat stellt der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2018 den Antrag, die laufende Rechnung 2017, die Bestandesrechnung per 31. Dezember 2017 und den Bericht der Rechnungsprüfungskommission zu genehmigen.

**Abstimmung:** Die Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2018 genehmigt einstimmig:

- die laufende Rechnung 2017:
 

- Bürgerrechnung	Aufwand	Fr.	473'983.70
	Ertrag	Fr.	100'448.65
	Aufwandüberschuss	Fr.	373'535.05
- Forstrechnung	Aufwand	Fr.	216'073.95
	Ertrag	Fr.	199'927.35
	Aufwandüberschuss	Fr.	16'146.60
- Kiesrechnung	Aufwand	Fr.	809'830.40
	Ertrag	Fr.	1'542'580.95
	Ertragsüberschuss	Fr.	732'750.55
- die Bestandesrechnung per 31. Dezember 2017:
 

Bilanzsumme	Fr.	12'760'272.07
-------------	-----	---------------
- den Bericht der Rechnungsprüfungskommission über die Jahresrechnung 2017

GP Schläfli dankt Finanzverwalter Kofmel Gerold, Fiko-Präsident Gobet Philippe und der Rechnungsprüfungskommission für ihre geleistete Arbeit herzlich.

### 3. Projekt Stöcklimatt

---

#### - Freigabe Phase Studienauftrag (Fr. 181'000.00 / gemäss Budget 2018)

GP Schläfli übergibt Bürgerrat Gobet Philippe, Vorsitzender der Arbeitsgruppe Stöcklimatt, das Wort.

#### Hinweise zum Projekt

- Die Bauzone mit einer Fläche von 8'342 m<sup>2</sup> soll mit einem oder mehreren Mehrfamilienhäusern (MFH) zur Miete sowie weiteren Wohneinheiten, zum Beispiel EFH, DEFH, REFH oder MFH im Baurecht bebaut werden.
- Anzustreben ist eine verdichtete Bauweise (Ausnutzungsziffer mind. 0.52 bis 0.56, bei neuem Zonenplan in Bearbeitung Überbauungsziffer max. 0.35).
- Eine mögliche Erweiterung in der Reservezone (11'840 m<sup>2</sup>) ist in der gleichen Architektursprache aufzuzeigen.
- Die Bearbeitungstiefe für die MFH ist Projektstufe; die Bearbeitungszone für die EFH/DEFH/Reihenhäuser ist Gesamtkonzept.
- Das Grundstück liegt gemäss neuem Bauzonplan in der zweigeschossigen Wohnzone W2.
- Mit Gestaltungsplan sind 3 Geschosse möglich.

**Ziele des Studienauftrags**

- Ein ortsbaulich überzeugendes Gesamtkonzept für das Areal.
- Qualitätsvolle und wirtschaftlich optimierte Mehrfamilienhäuser.
- Nachhaltige Lösungsansätze, welche hohe architektonische, ortsbauliche und ökonomische Kriterien zu erfüllen haben.

➤ *Eintreten wird stillschweigend beschlossen.*

Grundlage für den Studienauftrag ist das erarbeitete Programm. Das Programm wurde am 09.05.2018 vom Bürgerrat genehmigt und am 30.05.2018 vom Beurteilungsgremium. Das Programm darf aus Verfahrensgründen nicht vor der offiziellen Ausschreibung publiziert werden.

Mit einem Studienauftrag will die Bürgergemeinde die für diese Aufgabe am besten geeignete Projektidee als Grundlage für die Erarbeitung eines Bauprojektes finden. Der Studienauftrag wird mit einer Zwischen- und einer Schlussbesprechung durchgeführt.

Für die Präqualifikation gelten folgende Termine:

- |   |            |
|---|------------|
| • Beschluss Gemeindeversammlung (Freigabe Phase Studienauftrag)   | 12.06.2018 |
| • Publikation im Amtsblatt des Kantons Solothurn und auf <a href="http://www.simap.ch">www.simap.ch</a> | 22.06.2018 |
| • Bezug der Unterlagen Präqualifikation Download <a href="http://www.simap.ch">www.simap.ch</a>         | 22.06.2018 |
| • Fragen sind zu stellen bis  | 20.07.2018 |
| • Eingabe der Unterlagen Präqualifikation bis (Poststempel ist nicht massgebend)                        | 31.07.2018 |
| • Bekanntgabe der Ergebnisse Präqualifikation   | 21.08.2018 |

**Teilnahmeberechtigung**

Die Teilnahme am Präqualifikationsverfahren steht allen Architekten mit Sitz oder Niederlassung in der Schweiz oder in einem Vertragsstaat des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt, offen.

**Beurteilungsgremium**

SachpreisrichterInnen (stimmberechtigte Mitglieder)

- Philippe Gobet, Präsident Arbeitsgruppe BG Deitingen
- Jürg Schärli, GR EG Deitingen; Ressort Bau und Raumplanung
- Bruno Eberhard, Präsident EG Deitingen (Ersatz EG)
- Markus Schreier, BG Deitingen (Ersatz BG)

FachpreisrichterInnen (stimmberechtigte Mitglieder)

- Heinz Jeker-Stich, Architekt FH/SIA, Jeker Architekten AG, Basel (Vorsitz)
- Lotti Arnet, Dipl. Architektin ETH/SIA, arnet architektur ag, Zuchwil
- Thomas Schwab, Dipl. Architekt ETH/SIA, Werk 1, Olten
- Corinne Stauffiger, Kreisplanerin, kantonales Amt für Raumplanung (Ersatz)

ExpertInnen (ohne Stimmrecht)

- Susanne Asperger Schläfli, Dipl. Architektin ETH/SIA, Solothurn
- Karen Bennett, MSC Geography, PG Computer Science, CAS SCM, Burgdorf
- Fred-Marc Branger, Dipl. Architekt ETH/SIA, Solothurn
- Corinne Stauffiger, Kreisplanerin, kantonales Amt für Raumplanung

Das Beurteilungsgremium behält sich vor, bei Bedarf zusätzliche ExpertInnen beizuziehen.

Dem Beurteilungsgremium hat die Aufgabe, das Programm und den Prozess zu begleiten, die Ergebnisse der Zwischen- und Schlussbesprechung zu beurteilen und Empfehlungen für die Weiterbearbeitung beziehungsweise die Synthese zu formulieren.

- Flury Martin, Mattenhof: Ich finde es ökologisch und ökonomisch sinnvoll, wenn man bei den Mehrfamilienhäusern 3- und nicht nur 2-geschossig baut. Hat man schon entschieden, ob die Bürgergemeinde die Holzschneitzelheizung selbst betreiben will und plant man diese Heizung so, dass zu einem späteren Zeitpunkt weitere Objekte angehängt werden können?

- Gobet Philippe: Um die gewünschte verdichtete Bauweise zu realisieren, muss man voraussichtlich 3-geschossig bauen. Aber entschieden ist noch nichts, es müssen die eingehenden Projekte abgewartet werden. Auch bezüglich der Heizung ist noch nichts entschieden. Verschiedene Betriebsmodelle wurden in der Arbeitsgruppe Stöcklimatt besprochen.
- Kofmel Nicolas: Warum wird der Studienauftrag in Präqualifikation und nicht im offenen Verfahren durchgeführt? Gemäss Erläuterungen entsteht der Eindruck, dass der Bürgerrat bereits konkrete Vorstellungen zum Projekt hat
- Gobet: Es ist für uns zielführender, wenn das Projekt von A-Z von den gleichen Personen begleitet werden kann. Aufgrund diverser Vorabklärungen beim Kanton, mussten die ursprünglichen Ideen angepasst werden und gewissen Auflagen/Vorgaben vom Kanton, wie z.B. das verdichtete Bauen, müssen eingehalten werden.

**Antrag** Der Bürgerrat beantragt der Gemeindeversammlung einstimmig die Genehmigung der Phase Studienauftrag in der Höhe von Fr. 181'000.00 gemäss Budget 2018.  
**Bürgerrat:**

**Abstimmung:** Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

#### **Vorfinanzierung Stöcklimatt:**

FV Kofmel orientiert, dass die Vorfinanzierung um ein Jahr verlängert werden muss.

#### **Antrag**

**Bürgerrat:** Verlängerung Vorfinanzierung Stöcklimatt in der Höhe von Fr. 150'000.00 um ein Jahr (GV-Beschluss vom 19.06.2012).

**Abstimmung:** Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

## **4. Mitteilungen**

---

### **4.1 Forst**

---

GP Schläfli übergibt Kofmel Martin, Forstverantwortlicher, das Wort.

- Der Sturm Burglind löste Kosten für die Holzerei (zwischen 900-1000 m<sup>3</sup>) in der Höhe von über Fr. 41'000.00 aus. Dem stehen Einnahmen vom Holzverkauf von Januar bis Mai 2018 in der Höhe von rund Fr. 42'000.00 gegenüber (1'353 m<sup>3</sup> à Fr. 31.45 / m<sup>3</sup>). Der Sturm Burglind nahm somit bereits rund die Hälfte des Hiebsatzes 2018 ein.
- Der Vitaparcours wurde durch die Freitags-Seniorenturner wiederum saniert und gepflegt. Den Turnern wird dafür herzlich gedankt.
- Waldhaus: Der Aussentisch mit den zwei Bänken muss infolge schlechtem Zustand ersetzt werden. Der Auftrag wurde an Schreinerei Bürgy Roger Deitingen erteilt.
- Jägerunterstand Schachenwald: Aufgrund des Sturms Burglind wurde der Jägerunterstand zerstört. Ein Baugesuch für den Wiederaufbau wurde vom zuständigen Jagdrevier eingereicht.
- Aus den Brennholz-Sternen beim Waldhaus wurde Holzspalte gestohlen. Massnahmen werden ergriffen.
- Die Bankette der Waldwege haben aufgrund der ordentlichen Holzerei und der Beseitigung der Burglind-Schäden durch die schweren Forstmaschinen gelitten. Mit dem Rubermat der Forstbetrieb Wasseramt AG werden die Bankette gesäubert.

## 4.2 Kiesgrube

---

### Statistik / Erfüllungsgrade per Ende Mai 2018:

Wandkies	47.4 %
Komponenten	37.2 %
Deponie	65.3 %
Umsatz netto	53.8 %

### Annahme Aushubmaterial

Wir haben einen grösseren Auftrag der Rekultivierung Emme erhalten. Für das mit Neophyten versetzte Aushubmaterial musste deswegen eine 2. Planierraupe eingemietet werden (Auflage vom Kanton).

### Projekt Grubenerweiterung

Abbauhorizont:	~28 Jahre (Basis Abbau 65'000 m3 pro Jahr)
Kies:	1'840'000 m3
Abraum:	813'000 m3
Boden:	87'000 m3

Zugeführter Aushub:	2'362'000 m3
Zeitbedarf bis Bewilligung:	~4 Jahre
Kosten:	CHF ~400'000.00

- Ende April 2018 wurde das aufbereitete Gesamtdossier den kantonalen Behörden eingereicht.
- Die Stellungnahme vom Kanton ist vor den Sommerferien zu erwarten.
- Das Budget der 2. Phase hat bisweilen Fr. 60'353.00 beansprucht (Budget Fr. 74'445.00)
- Phase 3 (Bau- und Auflagenprojekt) ab 3. Quartal 2018

### (Re-)Zertifizierung UG45 OC85

- Prüfung hat am 4. Juni 2018 stattgefunden
- Erstmalige (Re-)Zertifizierung / jährlicher Prozess

### Grubeninspektion FSKB

- Prüfung steht am Mittwoch, 13. Juni 2018, an
- Jährlicher Prozess nach vorgegebenem Prüfplan

## 4.3 Dorfzentrum Deitingen AG

---

Gewinn 2017:	Fr.	37'487.30
Bilanzsumme:	Fr.	13'616'794.86

Alle Gewerberäume und Wohnungen sind vermietet. Zwei Einstellhallenplätze sind verfügbar.

## 4.4 Forstbetrieb Wasseramt AG

---

Gewinn 2017:	Fr.	10'195.39
Bilanzsumme:	Fr.	544'642.79

## 4.5 Termine

---

- Die Seniorenfahrt findet am Mittwoch, 27. Juni 2018, statt.
- Der Bürgertag / Waldgang findet am Samstag, 1. September 2018 statt.

## 4.6 GP Schläfli, in eigener Sache

---

GP Schläfli orientiert, dass aufgrund seiner Demission als Bürgerpräsident, die Ortsparteien zwecks Suche nach einem Nachfolger/einer Nachfolgerin angeschrieben wurden.

Die Wahl des Nachfolgers/der Nachfolgerin findet am Sonntag, 23. September 2018 statt.

**5. Verschiedenes**

---

Von der Versammlung gehen keine weiteren Wortbegehren ein.

**Schlusswort**

GP Schläfli bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme an der Versammlung. Er lädt die Anwesenden zu einem Imbiss vor Ort ein und wünscht eine anschliessende gute Heimkehr.

**Schluss der Versammlung:** 21.40 Uhr

**BÜRGERGEMEINDE DEITINGEN**

Schläfli Urs  
Bürgerpräsident

Galli Regula  
Bürgerschreiberin